

Erstklässler: Inwieweit sind Lese Probleme normal?

Beitrag von „Tootsie“ vom 9. Januar 2015 16:01

Hallo,

der Leseprozess läuft wirklich sehr individuell ab. Wenn die Kinder das "Zusammenziehen" der Laute einmal verstanden haben und regelmäßig lesen, machen die meisten Kinder zügig Fortschritte. Ich würde da Mitte 1. Schuljahr noch nicht in Panik geraten. Hat er auch bei kurzen, zweisilbigen Wörtern Schwierigkeiten? Aus der Ferne ist natürlich schwer zu beurteilen, ob er Fortschritte macht. Die Silbenlesemethode ist für alle Leseanfänger sehr hilfreich und sicher eine gute Methode um ihm Hilfestellung zu geben. Ansonsten würde ich deiner Schwester raten, ihre Besorgnis mit der Lehrerin zu besprechen. Vielleicht kann die alles relativieren.

Tootsie